

Fachexkursion des BWK-LV Niedersachsen/Bremen nach

Norwegen

■ Termin: 11.06. – 20.06.2018

Unsere BWK-Auslandsexkursion 2018 führt uns 10 Tage lang durch besonders schöne Landschaften im mittleren und südlichen Norwegen. Bereits die Fährüberfahrten über die Nord- und Ostsee versprechen Kreuzfahrtfeeling. In Norwegen reihen sich dann die landschaftlichen Höhepunkte dieser Busreise wie Perlen an einer Schnur aneinander: Beeindruckende Fjord-, Fluss- und Seenlandschaften, majestätische Gebirgspässe und vor allem grandiose Wasserfälle werden diese Reise prägen. Fachlicher Schwerpunkt der Reise wird die Stromerzeugung aus Wasserkraft sein. Daneben werden kühn angelegte Passstraßen und weit geschwungen Straßenbrücken vor der Küste im Atlantik die Ingenieure begeistern. Der Einfluss der Klimaänderung auf die norwegischen Gletscher wird in der Natur und in einem Museum veranschaulicht. Aber auch die Kultur des Landes wird bei dieser Reise nicht zu kurz kommen. Wir besichtigen eine Stabkirche, die im Jugendstil erbaute Stadt Ålesund, die alte Hansestadt Bergen sowie die Hauptstadt Oslo.



Unser Reiseverlauf

1. Tag: Anreise nach Hirtshals – Nachtüberfahrt nach Stavanger (ca. 650 km)

Vom ZOB Hannover erreichen wir nach einer etwa 8-stündigen Busfahrt, durch die beschauliche dänische Region Jütland, den Fährhafen von Hirtshals. Hier nimmt der hypermoderne Nightliner MS Bergensfjord der Reederei Fjordline um 20:00 Uhr Kurs auf die norwegische Hafenstadt Stavanger. Wir speisen im Büfettrestaurant zu Abend und das bunte Bordprogramm garantiert eine abwechslungsreiche Überfahrt. Komfortable Außenkabinen mit Doppelbetten versprechen einen angenehmen Schlaf.

2. Tag: Stavanger – Rosendal (ca. 295 km)

Um 06:30 Uhr legt das Schiff in Stavanger an. Willkommen in Norwegen. Mit einer ca. 40-minütigen Fährüberfahrt setzen wir von Stavanger nach Tau über. Auf unserer Weiterreise nach Rosendal liegt die Kvilldal Hydroelectric Power Station, wo wir einen Überblick über die Aktivitäten des größten Wasserkraftunternehmens der Welt, Statkraft, erhalten werden. Herrliche Seen- und Flusslandschaften setzen sich auf dem weiteren Weg in Szene. Durch das Tal der Wasserfälle treffen wir südlich von Odda auf den 165 m hohen Zwillingswasserfall „Lätefossen“. Vor dem Lätefossen stürzt der Espelandfoss einen steilen Hang hinunter. Auf der Weiterfahrt nach Odda reihen

sich die Wasserfälle wie Perlen an eine Schnur – der Hildalfoss, der Strandfoss und der Tjørnadalfoss. Unser nächster Stopp im Wasserkraftmuseum in Tyssedal vermittelt uns einen Blick in die Geschichte der Wasserkrafterzeugung Norwegens. Nach dem Besuch fahren wir zurück nach Odda. Hier zweigt die Straße in den Folgefonna Nationalpark ab, mit dem drittgrößten Gletscher des Landes, dem Folgefonna. Entlang des malerischen Hardangerfjords fahren wir zu unserem Hotel in Rosendal.

3. Tag: Rosendal – Bergen (ca. 135 km)

Bergen, die wohl schönste Stadt des Landes erwartet uns heute. Per Fähre setzen wir von Årnes nach Gjermundshamn über und erreichen Bergen am späten Vormittag. Wir wandeln in Trolldhaugen auf den Spuren des bekannten norwegischen Komponisten Edvard Grieg und genießen ein Mittagskonzert im Museum. In der alten Hanse- und Hafenstadt werden wir dann auf einem Rundgang das einzigartige Flair dieser weit über 900 Jahre alten Metropole erleben. Das historische Zentrum mit seinen engen Gassen, die Marienkirche, das malerische Hafenviertel und die farbenfrohen Holzhäuser sind wahre Augenweiden. Anschließend verbleibt noch etwas Zeit, um auf eigene Faust auf Entdeckungstour zu gehen, z. B. lohnt bei gutem Wetter eine Fahrt mit der Zahnradbahn auf den Aussichts- und Wanderberg Floyen. Übernachtung im Raum Bergen.

4. Tag: Bergen – Leikanger (ca. 350 km)

Heutiges Ziel ist der „königliche“ Sognefjord. Mit 204 km der längste und mit 1308 m gleichzeitig der tiefste Fjord des Landes. Doch zunächst biegen wir in Vossevangen in Richtung Eidfjord ab und überqueren die imposante Hardangerbrücke, um das Simakraftwerk zu besuchen, eines der größten Wasserkraftwerke Europas. Die Wasserbauingenieure werden das Kavernenkraftwerk von innen besichtigen, die anderen Teilnehmer werden den imposanten Wasserfall Vøringsfossen bei einem Spaziergang bestaunen. Wir erreichen das Fjordörtchen Vik und besuchen die Stabkirche Hopperstad. Sie wurde um das Jahr 1170 erbaut und zählt damit zu einer der ältesten der noch 30 existierenden Stabkirchen Norwegens. Mit einer kurzen Fährüberfahrt setzen wir anschließend nach Hella über und nur wenig später passieren wir den Wasserfall Kvinnafos, der 120 m donnernd in die Tiefe stürzt. Von hier aus ist es dann nur noch ein Katzensprung in unserem Hotel in Leikanger.

5. Tag: Leikanger – Ålesund (ca. 285 km)

Auch heute inszenieren sich Natur und Landschaft wieder besonders reizvoll. Ein erster Stopp ist im Gletschermuseum geplant, wo ein Gespräch zum Klimawandel stattfinden wird. Weiterhin werden die Auswirkung des Klimawandels auf die Gletscherwelt anschaulich dargestellt.



Latefossen



Atlantikstraße

Weiter geht es dann über den Nordfjord und via Folkestad → Volda und Festøya → Solavågen nach Ålesund. Einst durch einen verheerenden Großbrand zerstört, wurde sie als einzige norwegische Stadt 1904 im Jugendstil wieder aufgebaut. Wir erkunden die Stadt bei einem Spaziergang. Wenn noch etwas Zeit bleibt, dann fahren wir bei gutem Wetter auf den Aksa Berg, wo wir einen fantastischen Ausblick auf Ålesund und die Inselwelt im Atlantik genießen. Nach dem Abendessen in Ålesund geht es zu unserem Hotel, das ca. 12 km außerhalb der Stadt gelegenen ist.

6. Tag: Trollstigen – Atlantikstraße – Kristiansund (ca. 295 km)

Am Morgen erwartet uns ein „Fahrerlebnis“ der besonderen Art: der Trollstigen. In 11 Serpentinenschlängeln schlängelt sich einer der mächtigsten Gebirgspässe des Landes durch eine atemberaubende Naturkulisse. Doch damit nicht genug. Auf der nächsten Etappe können wir uns auf die imposante Atlantikstraße freuen. Wie eine Seeschlange windet sie sich über Landzungen und Schäreninseln durch das Meer. Mit ihren bizarren Brückenkonstruktionen und grandiosen Aussichten zählt sie zu den schönsten Küstenstraßen Europas. Am Abend erreichen wir die lebhafteste Hafenstadt Kristiansund.

7. Tag: Kristiansund – Vinstra (ca. 340 km)

Auch heute zieht die Natur wieder alle Register. Über die Panoramastraße Rondane fahren wir entlang des Lachsflusses Driva. Vielleicht gelingt es uns noch am Lachsfluss einige Informationen zum Lachsaufstieg, eventuell durch unsere Reiseleitung, zu vermitteln. Anschließend erreichen wir den Dovrefjell Nationalpark, Heimat der ge-

wichtigen Moschusochsen. Die weitere Strecke führt uns dann entlang des Rondane Nationalparks. Auf einer Strecke von 75 km begleitet uns die Kulisse einer majestätischen Hochebene, die von Berggipfeln bis über 2000 m überragt wird. Mit etwas Glück können wir hier noch einige der wenigen wilden Rentierherden des Landes erspähen. Wir übernachten in herrlicher Landschaft im Herzen der Natur.

8. Tag: Vinstra – Sundvollen (ca. 250 km)

Ein erster Stopp lohnt zunächst im attraktiven Olympiastädtchen Lillehammer. Einen Besuch der Sprungschanzen und im Olympischen Museum sollten wir nicht versäumen (nicht inklusive). Eindrücke ganz anderer Art erwarten uns im Freilichtmuseum Maihaugen. Kommen Sie mit auf einen Spaziergang durch über 500 Jahre Siedlungsgeschichte. Mehr als 200 Originalgebäude vermitteln einen lebendigen Eindruck der einstigen Wohn- und Lebensbedingungen. Begleitet von der herrlichen Szenerie des riesigen Mjøsa-Sees erreichen wir am Nachmittag Sundvollen, direkt am Tyrfjord gelegen.

9. Tag: Sundvollen – Oslo – Nachtüberfahrt nach Kiel (ca. 60 km)

Es heißt Abschied nehmen vom Land der Fjells und Fjorde. Doch bevor Ihre schöne und abwechslungsreiche Reise zu Ende geht, erwarten Sie auf einer Stadtrundfahrt noch die kulturellen Highlights Oslos, insbesondere das moderne Opernhaus am Hafen, die alte Festung, das königliche Schloss und der Holmenkollen versprechen unvergessliche Eindrücke (von außen). Wir bewundern mehr als 200 Skulpturen des Künstlers Vigeland bei einem Spaziergang durch den gleichnamigen

Park. Ab 12:30 Uhr begrüßt uns dann die Crew an Bord des modernen und komfortablen Jumboliners MS Color Magic. Genießen Sie die herrliche Ausfahrt aus dem Oslofjord und stürzen Sie sich dann ins abwechslungsreiche Bordleben. Restaurants, Shoppingmeile und Entertainment, Badeland und Wellness sowie komfortable Kabinen garantieren in jedem Fall eine Seereise mit Kreuzfahrtcharakter.

10. Tag: Kiel – Heimreise (ca. 245 km)

Gegen 10:00 Uhr erreicht das Schiff den Kieler Hafen und mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck beginnt unsere Heimreise nach Hannover.

Programmänderungen vorbehalten

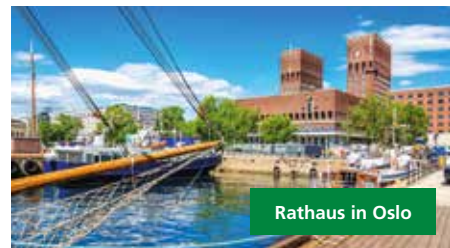
Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular des Flyers!

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 40 beschränkt. Der Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldungen beim Landesverband entscheidet über die Teilnahme.

Reiseveranstalter im Sinne des Reiserechts:

CTS Gruppen- und Studienreisen GmbH

Steinweg 15 • 32657 Lemgo



Rathaus in Oslo

Anmeldeformular Fachexkursion Norwegen vom 11.06. – 20.06.2018

Bitte ausgefüllt einsenden an: BWK – die Umweltingenieure
Landesverband Niedersachsen/Bremen
Dipl.-Ing. Werner Kochta
Memelstraße 15
27308 Kirchlinteln

E-Mail: Kochta-bwk@t-online.de | Tel.: 04236 603

Ich nehme mit ___ Personen an der BWK Fachexkursion vom 11.06. – 20.06.2018 nach Norwegen teil.

Übernachtung im DZ EZ gewünscht.

CTS Komplett-Schutz ja nein

(Reisepreis p. P. bis 1.500 €: 32 € pro Person/Reisepreis p. P. bis 2.000 €: 42 € pro Person)

Namen und Anschrift des Anmeldenden: _____

Name und Anschrift der mitreisenden Person: _____

Es gelten die Reisebedingungen der CTS Gruppen- und Studienreisen GmbH.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Reisepreis pro Person im **Doppelzimmer: 1.395 €**
Aufpreis Einzelzimmer/-kabine (innen): 355 €